

Durchführungsbeschluss	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Julia Gellhaus 563 - 4800 563 - 8422 julia.gellhaus@stadt.wuppertal.de
	Datum:	15.10.2012
	Drucks.-Nr.:	VO/0743/12 öffentlich
Sitzung am Gremium		Beschlussqualität
13.12.2012 Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg		Entscheidung
Verlegung der Endhaltestelle Am Eckbusch		

Grund der Vorlage

Notwendige Umstrukturierung der Haltestellen „Am Eckbusch“ für einen reibungslosen Verkehrsfluss.

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg beschließt die Verlegung der Haltestellen „Am Eckbusch“.

Einverständnisse

Der Beauftragte für den nicht motorisierten Verkehr ist einverstanden

Unterschrift

Reichl

Begründung

Aufgrund von Problemen an der Endhaltestelle „Am Eckbusch 5“ (Siehe beigefügter Lageplan) der Linien 603, 607, 613, NE2 in der Straße „Am Ringelbusch“ möchte die WSW mobil GmbH umfangreiche Haltestellenänderungen im Bereich „Am Eckbusch“ durchführen. An der Endhaltestelle „Am Eckbusch 5“ verbringen zwei Gelenkbusse gleichzeitig Standzeiten, aufgrund der Haltestellenlage im Kurvenbereich kommt der zweite Gelenkbus nicht mehr gestreckt an der Haltestelle zum Stehen und verringert die Restfahrbahnbreite

soweit, dass nur durch Mitbenutzung des gegenüberliegenden Gehweges, Bus- und Lieferverkehre, an dem stehenden Gelenkbus vorbeigefahren können.

Zur Lösung der Problematik möchten die WSW mobil GmbH die Haltestellenposition „Am Eckbusch 5“ aufheben und zwei neue Haltestellenpositionen „Am Eckbusch 2 und 4“ in der Straße „Am Eckbusch“ einrichten. Die Notwendigkeit zur Einrichtung von zwei neuen Haltestellenpositionen, die sich vor und hinter der heutigen Linienhaltestelle der Linie CE62 befinden sollen, ergibt sich aufgrund der Haltestellenbelegung und der Ein- und Ausfahrtsituationen in diesem Bereich. Die bei Umsetzung der Maßnahme entfallenden Parkplätze in der Straße „Am Eckbusch“ können in der Straße „Am Ringelbusch“ durch die Aufhebung der dortigen Haltestelle „Am Eckbusch 5“ ersetzt werden. Am Haltestellenstandort „Am Eckbusch 2“ befinden sich heute Altglas- und Papiercontainer, die, in Abstimmung mit der AWG, in den Parkstreifen auf der gegenüberliegenden Fahrbahnseite verlegt werden. Dadurch entfallen 2 Parkplätze. Am Ende des Haltestellenstandortes „Am Eckbusch 4“ befindet sich heute ein Behindertenstellplatz. Dieser soll um ca. 10 m zwischen die Zufahrt zur Hausnummer 41 und die Feuerwehrezufahrt in Richtung Süd-Westen verlegt werden. Hierbei wird einer der vorhandenen Pfosten entfernt.

Durch die neue Anordnung der Haltestellenbereiche wird nicht nur die Verkehrssituation in der Straße „Am Ringelbusch“ verbessert, durch die Bündelung/Zusammenlegung der Haltestellenbereiche wird zusätzlich eine Verbesserung der Kundenorientierung erreicht.

Des Weiteren plant die WSW mobil GmbH bei Umsetzung der Fahrplanmaßnahmen zum März 2013 (Entfall der Linie CE62 aus dem Bereich „Am Eckbusch“) die Haltestelle „Am Eckbusch 1“ der Linie 617 zum Fahrplanwechsel aufzuheben und die Linie 617 an die Haltestellenposition „Am Eckbusch 3“ der Linie CE62 zu verlegen. Durch diese Maßnahme könnten in der Straße „Am Ringelbusch“ an der wegfallenden Haltestellenposition „Am Eckbusch 1“ noch einmal zusätzliche Parkplätze entstehen.

Die WSW mobil GmbH plant die heute vorhandenen Wetterschutzeinrichtungen an den aufzuhebenden Haltestellenpositionen an den neuen Standorten wiederaufzustellen.

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	+
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	+
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	0

b) Erläuterungen zum Demografie-Check

Kosten und Finanzierung

Die Kosten für die Verlegung der Haltestellen „Am Eckbusch“ trägt die WSW mobil GmbH.

Zeitplan

Die Maßnahme soll schnellstmöglich umgesetzt werden.

Anlagen

- Anlage 1 Übersichtsplan Am Eckbusch
- Anlage 2 Demografie-Check